

21.12.2010

Spiegel: Britische Regierung plant zentrale Internet-Sperlliste

Britische Konservative wollen Internet-Provider zentral zur Sperrung von Seiten verpflichten, die Kinder nicht sehen sollen. Der Kommunikationsminister droht mit Gesetzen, Branchenriesen kuschen - und niemand stellt die Frage: Auf wie viel Freiheit soll man für größtmöglichen Kinderschutz verzichten?

[...]

Die Provider sollen auf Basis einer zentralen Sperlliste den Zugriff auf alle Web-Seiten blockieren, die angeblich Pornografie enthalten. Wenn jemand die gesperrten Seiten abrufen will, muss er diese Freischaltung bei seinem Internet-Provider beantragen.